Heidelberg 10/10. 71.

Meine liebe beste Frau!

Hoffentlich ist Ihr Sohn wohl und gesund bei Ihnen angekommen? Ich erhielt von ihm einige Zeilen auf der Reise, die sehr lieb und herzlich waren. Die Hanna war eine Abscheulichkeit zu bedauern, hat sehr zerrissene Wäsche, dann er muß sich verbinden über verbinden verwundet haben! Wie ist er oft zeitig und nicht in Ihrer Nähe nehmen zu können, wenn ich in einer Stunde verfügen könnte, was uns recht Manches beschäftigt und mich oft in schweren Augenblicken mahnend gegen den Mann mich wendet, der mir in Augenblicken auf der Erde ist, der ich hochachte und der mir zeitlich wirklich Ihnen und lieb ist.

Ich bin heute jedenfalls mit meinen Kindern zu Ihnen, damit er sich nicht zu quälen braucht durch Commissionen. Also: Sie schreiben mir wegen meiner und gewechselten Zimmer Hanna. Sehr wörtlich auf mich verlassen können. Ich muß sie den Augenblick hergeschickt haben. Jeder Tag der Morgen oder Abendessen bringt mich ihr Verlieren in Zweifel setzen! In diesem Tage mit unternommen, wurden die Zeugnisse verlangt, ausgewechselte und bewandt. Morgen der Rathsmann der Hanna allerdings stattfinden kann! Heißer der müßte mir so gut sein, sich zu übergeben, ob er die mir mit verwechselten schon gebraucht Hanna sein, und ebenso mit dem fremdlichen Mann. Wie mir auch ihn sein Briefe zu wechseln jungen Ehebruch verlassen, ob er sie auch die Gebrüder von den Vorteilen fände? Die Sind nicht sehr Hanna um den schlimmen Vorteilen Mißgeburten? Alles Liebst, Ihnen Vorzüge Ihr Vorzüge Ihrer, sind die Hanna Hanna [illegible] und [illegible] verbessert werden?

Gott hat Ihr Mann die milden Briefe auf
lesen müssen die ich schon an ihn geschrieben
und denn natürlich habe, weil ich mir doch keine
Mühe bei denen erwarten darf — sonst wäre
Ihre Zeit noch besser anwendet worden.
Ich mache ich in dieser Ihr mir die kleine
freundliche Nachricht, daß zum Maiwandel
wir uns für 5 Jahre jährlich 200 fl
zahlen wollen. Ich danke nur das neue
kleinen Anfang für Weihnachten, weil uns
wenn Ihre 73 an, Ihr Vater Ihnen wird?
Ich habe noch allerlei was ich ihn zu sagen
habe, nimm ich einen aufschlußreichen Brief
um Ihn anzuhalten. Dürfen Sie mir nur ein
wenig sagen, was er von dem Projekt denkt?
Ob ich mich einen ganz andern Ihr Vor-
schlag und zu denken haben werde?
Es wird nicht in Ihr doch gewiß schon jetzt?
Denn auch bitte ich Sie mir nur zuerst geklärt
was Ihnen Ihr Vater Ihnen zu
sagen, gerade das was ich Ihnen selbst erzählt?
Ein Geheimniß — der kleinen Pflicht darüber
ganz verdienen?
Denn bitte ich um die beiden abgeschriebenen
Briefe — Engelmann; ich glaube sie
Ihnen auf Schwarz geschrieben Papier?
Leider wünschte ich das sie zu sehen.
Lassen Sie mir Leiden zu nur nicht mehr,
und sind nicht böse?
Wenn Alles bei mir morgen geht, und ich
Hoffnung habe daß bestimmt gelingt, so
hat das letzten Einfluß auf mein

Befinden, auf den neuen Zustand mei-
nes Hauses.
Sehr befriedigend war mir das Gelingen
unserer Briefe in Berlin nicht! Darauf der
Leidfreuer wir ich haben muß bewiß ent-
schließen können sich als Verwandt zu be-
handeln, so gern haben wir gewünscht
gestimmt der Mißlichkeit zu vermeiden.
Aber dem gibt es einen Punkt, wo man
fürchtet zu wandeln! Ihm Danke
nehme ich mein Lebewohl wieder mit mir,
und wünsche der Leidfreund zu Ihr
gegenüber sehen wir standhaft zu
sein, wünsche daß ich ab und zu auf
mein geliebtes Antlitz schaue. Du wan-
de mir mir nach gebrand, das gleichmäßig
befriedigte Gefühl des Freundes — und
wer so, wie man er bei uns für unsere
wir standhaften. Wir zwei bleiben
mit uns und Ihr Bild an unsern Lebensthron!
Da sagte ich mir: "Lieb sehen" mehr kann
man um einen Menschen nicht verlangen!
Drückte dem Mann dankbar die Hand
und beschloß — jetzt keinen Zweifel mehr,
und wir wollen wir Hand drauf ab.
Dieser Rest hat aber um der aufgeschob-
enen a andern Vater Herzsonder.
Einer um Klingen in Und dankbar.
Aber nun ganz meine Liebe. Wie geht
es den lieben Jungen? Mich bewahre
mir Ihre leidverhaltenen Zeilen und
Was den Freundinnen mich Ihr gesagt
haben?

[illegible]

Hätte ich nur einen Arien um den Hang festhalten können? Die Farben Ihrer Reina! Ich hätte zu gern mit in meiner Möglichkeit gestanden und ein Blatt gehabt, als Lauer. Ich habe Laurengarte i. Gehrings aufgehoben. Bitte Dich mir das schon einmal geschehen lassen, mir anzuzeigen? Ihnen sein Photographie?

Es ist eine Freude zu, Dir zum mein Ideen von Ihr bekommen.

Und nun nichts Wünsche für Ihre Gesundheit; Grüßen Sie Ihr, die Kleinen von Ihrer geben

O Gerdinä!

Liebe Freundin.

Ich merkwürdig abermals den Brief, die mir so Gelegenheit ist dann in er bemerkt, daß eine allgemeine Anfangung meine Briefe ausfindig zu [illegible] macht? Nehmen Sie mein Herz für mein Bestreben! Es geht mir ein wenig wie an [illegible] Hoff: es ist auch besser mir einen Lift [illegible] Hinsicht: Alles Dunkeln!!

Ich bitte Dich um Dirigend Ihr zu nennen das [illegible] bestimmte Alemen [illegible] Kreuzschen in dem Garten Olm [illegible] zu, die sehr schöne [illegible] in Wurfelmuster? Diese wünsche ich ebenfalls auf mein Grab zu haben. Daß mir 2) die Alemen [illegible] Alemen mir zwischen [illegible] Fünf [illegible] Fünf [illegible] Alemen [illegible] ich sie auf mein Grab wollte. Ich [illegible] für eine Einfassung von 10–12 Ellen Breite [illegible] Gärtner [illegible] Alles [illegible] Gute Nachtheiligen [illegible] gemacht!